

So viele Jahre auf der Welt, was sich kaum nachvollziehen lässt  
Auf der Geburtsurkunde wird das Datum nur geschätzt  
Doch manchmal nehm' ich ihre Hand  
Geh' näher ran und hangel' mich an ihrer Lebenslinie lang  
An der ersten Abzweigung: Reibung  
Brot backen, Wassereimer schleppen und das Nähen der Kleidung  
Doch neben Hornhaut vom Weichen stellen in harten Zeiten  
Gibt es auch die weichen Stellen, Tränen wischen, Haare streicheln  
Blaue Streifen, die alle zur Hauptschlagader leiten  
Narben zeigen, was Fotoalben manchmal verschweigen  
Gespannte Sehnen, die sich dehnen beim Strecken  
Gebetsketten, die uns Segen versprechen

Hm-hm, Großmutter's Hände geben viel und nehm'n so wenig  
Großmutter's Hände halten alles hier zusamm'n  
Großmutter's Hände rühr'n den Zucker, wenn sie Tee trinkt  
Großmutter's Hände fang'n mich auf in jedem Fall

Leicht zitternder Zeigefinger, kann mich erinnern  
Wie sie mich erinnert, nicht so schnell zu renn'n, als ich noch Kind war  
Stütz' sie beim Gehen im Park, aber Oma ist stark  
Sie trug drei Generationen auf ihrem Arm  
Sie dreht verlegen am eingewachsenen Ehering  
Ein halbes Jahrhundert, zwei Menschen, ein Lebenssinn  
Und sie braucht keine großen Gesten  
Ich feier' sie beim Häckeln, mit Henna an den Nägeln  
Hab' ein ganz konkretes Bild, ihr Lachen im Gesicht  
Während sie mir 'ne Hand voll Liebe von den Mandelbäumen pflückt  
Fühl' die rauen Fingerkuppen, die immer zum Himmel zeigten  
Uns begeisterten nach größerem zu greifen

Hm-hm, Großmutter's Hände geben viel und nehm'n so wenig  
Großmutter's Hände halten alles hier zusamm'n  
Großmutter's Hände rühr'n den Zucker, wenn sie Tee trinkt  
Großmutter's Hände fang'n mich auf in jedem Fall

Großmutter's Hände haben nie sehr viel besessen  
Und es muss um sie geh'n, wenn ich über Liebe rappe  
Bei ihr bin ich groß geworden, ohne Sorgen  
Im letzten Monat ist ihr Sohn verstorben ([?])  
Es war mein Traum, dass ich sie mal nach Mekka fahr'  
Doch es bleibt ein Traum, weil mit dem Alter die Schwäche kam  
Für mich hast du die schönsten Hände  
Für sie würd' ich gegen Löwen kämpfen, auch wenn's böse endet  
Dich als Großmutter zu haben, ich hab' wahnsinniges Glück  
Deine Hände gaben alles, doch bekamen nix zurück  
Sie hab'n den Rollstuhl ihrer Tochter geschoben, doch nie die Hoffnung verloren  
Denn sie weiß, Gott ist da oben

Hm-hm, Großmutter's Hände geben viel und nehm'n so wenig  
Großmutter's Hände halten alles hier zusamm'n  
Großmutter's Hände rühr'n den Zucker, wenn sie Tee trinkt  
Großmutter's Hände fang'n mich auf in jedem Fall